

Inhalt

1. Einleitung	13
1.1 Zielstellung der Arbeit	14
1.2 Fragestellung	15
1.3 Theoretische Verortung	17
1.4 Vorgehensweise und Methoden	19
1.5 Daten	21
1.6 Aufbau der Arbeit	21
1.7 Forschungsstand	23
2. Akteurskonstellationen und Steuerungsprozesse im deutschen Bildungssystem	27
2.1 Entstehung und Funktion nationaler Bildungssysteme	28
2.1.1 Staatliche Bildung aus neo-institutionalistischer Perspektive	28
2.1.2 Bildungssysteme als Teil des Nationalstaatskonzeptes	30
2.1.3 Die Entstehung eines internationalisierten Bildungssektors	31
2.2 Strukturelle Eigenschaften von Organisationen im Bildungssektor	33
2.2.1 Die neo-institutionalistische Organisationstheorie	34
2.2.2 Eigenschaften institutionalisierter Organisationen	35
2.2.3 Eigenschaften von Organisationen im Bildungssektor	37
2.3 Educational Governance als Ansatz zur Beschreibung bildungspolitischer Steuerung	38
2.3.1 Der Schulsektor als komplexes Mehrebenensystem	39
2.3.2 Mechanismen der Handlungskoordination zwischen Akteuren	40
2.4 Analysemöglichkeiten für Akteure im Schulsystem	42
2.4.1 Der Ansatz des akteurzentrierten Institutionalismus	43
2.4.2 Phänomenologische Betrachtung relevanter Akteure	45
2.4.3 Schulische Akteure system- und professionstheoretisch kategorisiert	47
2.4.4 Schulische Akteure aus Perspektive des Educational Governance Ansatzes	49
2.4.5 Das Konzept der Rekontextualisierung	51
2.5 Zwischenfazit: Analyse von Steuerungsprozessen im deutschen Bildungssystem	52
3. Bildungspläne als föderales Steuerungsinstrument: Die Bildungsplanreform 2016 in Baden-Württemberg	55
3.1 Die funktionale Rolle von Bildung in rationalisierten Gesellschaften	57
3.1.1 Theorien zur Entwicklung postindustrieller Gesellschaftsstrukturen	57
3.1.2 Scientization – die globale Verwissenschaftlichung der Gesellschaft	60
3.1.3 Professionelle als Träger rationalisierter Inhalte	63

3.2	Leistungsfähigkeit von Schule als Kernthema aktueller bildungspolitischer Diskurse	66
3.2.1	Rezeption der internationalen Kompetenzdebatte im deutschsprachigen Raum	67
3.2.2	Implementation der Kompetenzorientierung im Rahmen bildungspolitischer Steuerung	70
3.2.3	Bildungsstandards und Kompetenzorientierung in der Sportpädagogik	72
3.3	Die Bildungsplanreform 2016 in Baden-Württemberg: Rekontextualisierung bildungspolitischer Inhalte auf Länderebene	75
3.3.1	Entstehungszusammenhang, Leitziele und Struktur der neuen Bildungspläne	75
3.3.2	Grundlegende inhaltliche Aspekte des neuen Fachplans Sport	79
3.3.3	Zeitlicher Ablauf	80
3.4	Zwischenfazit: Entstehungskontext der neuen Bildungspläne in Baden-Württemberg	81
4.	Methoden	83
4.1	Terminologische Definition des Untersuchungsgegenstands	84
4.2	Vergleichende Inhaltsanalyse der Bildungspläne für das Fach Sport an Gymnasien	87
4.2.1	Auswahl und Klassifikation der Dokumente	88
4.2.2	Auswertung der Dokumente	90
4.3	Befragung von Lehrkräften	92
4.3.1	Auswahl der Probanden	93
4.3.2	Art der Befragung	94
4.3.3	Erstellung der Interviewleitfäden	96
4.3.4	Ausschöpfung	98
4.3.5	Durchführung und Aufzeichnung der Interviews	98
4.3.6	Transkription und Datenmanagement	99
4.3.7	Auswertung der Befragungen	101
4.4	Ethische Fragen	104
4.5	Gütekriterien	105
4.6	Zusammenfassung	106
5.	Überfachliche Kompetenzen im Sportunterricht	108
5.1	Terminologie und Hintergründe	109
5.1.1	Überfachliche Kompetenzen in der Sportpädagogik	113
5.2	Reflexionskompetenz	115
5.3	Personalkompetenz	117
5.4	Sozialkompetenz	118

5.5	Selbstregulation	121
5.6	Fazit: überfachliche Kompetenzen im Fach Sport – Chancen und Probleme	123
6.	Inhaltliche Neuerungen im Bildungsplan 2016	125
6.1	Vorgehensweise bei der vergleichenden Analyse der Bildungspläne	126
6.1.1	Ausdifferenzierung des Kategoriensystems und Codierung der Dokumente	129
6.2	Der Bildungsplan 2004	132
6.2.1	Inhaltlicher Aufbau und grundlegendes pädagogisches Konzept	133
6.2.2	Fachliche Kompetenzbereiche	134
6.2.3	Überfachliche Kompetenzbereiche	136
6.2.4	Inhaltliche Übersicht	137
6.3	Der Bildungsplan 2016	137
6.3.1	Inhaltlicher Aufbau und grundlegendes pädagogisches Konzept	138
6.3.2	Fachliche Kompetenzbereiche	140
6.3.3	Überfachliche Kompetenzbereiche	142
6.3.4	Inhaltliche Übersicht	143
6.4	Veränderungen im Bereich der überfachlichen Kompetenzen	144
6.4.1	Überfachliche Kompetenzen im Kontext der Evaluation von Bildungsprozessen	148
6.5	Zusammenfassung: Alter und neuer Bildungsplan im Vergleich	150
7.	Auswirkungen auf die Unterrichtspraxis	152
7.1	Vorgehensweise bei der Auswertung	154
7.1.1	Ausdifferenzierung und Definition der Kategorien	155
7.1.2	Endgültige Codierung	157
7.2	Kategorienbasierte Auswertung des Materials	160
7.2.1	Auswertung entlang der thematischen Hauptkategorien	161
7.2.2	Gesamtübersicht der Codierungen	172
7.2.3	Zusammenhänge zwischen einzelnen Kategorien	174
7.3	Exemplarische Fallbeschreibungen	176
7.3.1	Fallbeschreibung B2: „Andere Länder machen uns das vor, wie das Laufen kann.“	176
7.3.2	Fallbeschreibung B6: „Also ich werde mich nie wieder für so etwas melden!“	178
7.4	Fazit: Auswirkungen der Bildungsplanreform auf die Unterrichtspraxis	181

8. Diskussion	184
8.1 Curriculare Veränderungen im Fach Sport aus konzeptioneller sowie aus inhaltlicher Perspektive diskutiert	185
8.2 Umsetzung und praktische Auswirkungen der Reform	190
8.3 Methodische Reflexion	193
9. Zusammenfassung und Fazit	196
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis	202
Literatur	203